

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 68 (2012)
Heft: 2

Rubrik: Briefkasten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten

**Bearbeitet von Jilline Bornand
und Andrea Grigoleit,
Compendio Bildungsmedien AG
(sprachauskunft@compendio.ch)**

Frage: Mir ist bekannt, dass es richtig «Anfang Mai» heisst; die Regel oder Begründung dazu fehlt mir jedoch.

Antwort: Das Substantiv «Anfang» kann mit einer nicht flektierten Zeitangabe (Monatsname, Jahreszahl) oder mit einer Zeitangabe im Genitiv (z. B. Jahr, Monat, Woche) stehen: *Anfang Mai, Anfang 1998, Anfang des Monats, Anfang des Jahres*. Die Grossschreibung vor dem Genitiv erklärt sich aus der Parallelität zu «Ende»: Ende Jahr, Ende des Jahres. Das Adverb «anfangs» (zuerst, am Anfang) steht ohne weitere Zeitangabe: *Es war anfangs alles gut*. Der Duden führt «Anfang Jahr» ohne Einschränkung, «Ende Jahr» dagegen als «schweizerisch»; im neuen Duden-Bändchen «Schweizerhochdeutsch» stehen beide Wendungen.

Frage: Was ist richtig: «Sowohl der Kantonsrat, **wie auch** der Regierungsrat **kann/können ...** »?

Antwort: «Sowohl – als auch» ist eine anreihende Konjunktion, daher steht das Verb im Plural. Standardsprachlich heisst es *sowohl – als*

(auch), (obschon der Duden unter dem Stichwort «sowohl» ebenfalls die Variante «sowohl – wie [auch]» aufführt); zudem setzt man vor «als auch» (bzw. «wie auch») kein Komma. Korrekt also: *Sowohl der Kantonsrat als auch der Regierungsrat können ...*

Frage: «1001 Blume» oder «1001 Blumen»?

Antwort: Richtig ist der Singular: *1001 Blume*. In Worten: *tausend und eine Blume*.

Frage: Was ist eigentlich das **Gegenteil von «durstig»**?

Antwort: Die deutsche Sprache kennt kein sogenanntes Antonym zu «durstig», wie etwa im Gegensatzpaar «hungrig – satt». Man muss sich mit *nicht durstig* behelfen. Bei einem Wortwettbewerb gewann vor einigen Jahren «sitt», doch hat die Wortschöpfung nicht Fuss fassen können.